



An den Bundesrat  
Schweizerische Bundeskanzlei  
Bundeshaus West  
3003 Bern

Liestal, 27. April 2020

## Rasche Normalisierung der Grenzkontrollen in der Nordwestschweiz

Sehr geehrte Frau Bundespräsidentin

Die Nordwestschweiz ist Bestandteil eines trinationalen Wirtschafts- und Lebensraums. Unsere Region lebt von der Offenheit der Grenzen und verdankt dem freien Personen-, Waren- und Dienstleistungsverkehr ihre positive Entwicklung. Die Nordwestschweiz lebt mit den Landesgrenzen zu Deutschland und Frankreich, vor allem aber im Austausch über diese hinweg. Dabei kommt den Grenzgängerinnen und Grenzgängern aus den französischen und deutschen Nachbarregionen eine entscheidende Funktion zu.

Die Verordnung 2 des Bundesrats über die Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19-Verordnung 2) und bezüglich der Ausreise, Durchreise und Einreise führt zunehmend zu Behinderungen. So hat beispielsweise die Präsidentin des Conseil Départemental du Haut-Rhin ihre Besorgnis über die Schliessung der Haltestelle Leymen (F) der Tramlinie 10 der BLT zum Ausdruck gebracht. Im Raum Koblenz kommt es aufgrund der Grenzschiessung in Bad Zurzach zu schweren Behinderungen. Dies sind nur zwei von vielen Fällen, und wir sind uns bewusst, dass der Bund den Schutz und die Kontrolle der Grenzen mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen gewährleisten muss.

Für die nächste Zukunft möchten wir jedoch im Interesse der Einwohnerinnen und Einwohner sowie der Unternehmen der Nordwestschweiz den Wunsch formulieren, dass die baldmögliche Normalisierung des Grenzregimes mit den Nachbarländern Deutschland und Frankreich angestrebt wird, und dass jegliche Massnahmen zur Lockerung und Flexibilisierung des Grenzregimes in enger Koordination mit den beiden Nachbarstaaten abgesprochen und kommuniziert werden.

Gerne leisten wir von Seiten der Nordwestschweizer Kantone und in unseren interkantonalen und grenzüberschreitenden Gremien unseren Beitrag zur Bewältigung dieser ausserordentlichen Lage.

Mit freundlichen Grüssen

Nordwestschweizer Regierungskonferenz

Dr. Anton Lauber, Regierungsrat Basel-Landschaft  
Konferenzpräsident

Simone Leibundgut  
Konferenzsekretärin

Kopie an:

Ausschussmitglieder NWRK

Brigit Wyss, Landammann, Kanton Solothurn: [brigit.wyss@vd.so.ch](mailto:brigit.wyss@vd.so.ch)

Elisabeth Ackermann, Regierungspräsidentin, Kanton Basel-Stadt: [elisabeth.ackermann@bs.ch](mailto:elisabeth.ackermann@bs.ch)

Dr. Urs Hofmann, Regierungsrat, Kanton Aargau: [urs.hofmann@ag.ch](mailto:urs.hofmann@ag.ch)

Jacques Gerber, Ministre, République et Canton du Jura: [jacques.gerber@jura.ch](mailto:jacques.gerber@jura.ch)

Conseil Départemental Haut-Rhin: [cabinet.presidente@haut-rhin.fr](mailto:cabinet.presidente@haut-rhin.fr)

Brigitte Klinkert, Présidente, Conseil Départemental Haut-Rhin : [klinkert.elu@haut-rhin.fr](mailto:klinkert.elu@haut-rhin.fr)

Trinationaler Eurodistrict Basel: [info@eurodistrictbasel.eu](mailto:info@eurodistrictbasel.eu)

Marion Dammann, Landrätin Lörrach, Präsidentin Trinationaler Eurodistrict Basel: [marion.dammann@loerrach-landkreis.de](mailto:marion.dammann@loerrach-landkreis.de)

Jean-Marc Deichtmann, Président, Saint-Louis Agglomération, Vice-Président, Eurodistrict Trinational de Bâle: [direction@agglo-saint-louis.fr](mailto:direction@agglo-saint-louis.fr)

Mike Keller, Gemeindepräsident Binningen, Vize-Präsident Trinationaler Eurodistrict Basel: [mike.keller@binningen.ch](mailto:mike.keller@binningen.ch)

Landkreis Waldshut

Dr. Martin Kistler, Landrat des Landkreises Waldshut: [landrat@landkreis-waldshut.de](mailto:landrat@landkreis-waldshut.de)

Hochrheinkommission

Vanessa Edmeier, Geschäftsführerin, [vanessa.edmeier@hochrhein.org](mailto:vanessa.edmeier@hochrhein.org)

Deutsch-französisch-schweizerische Oberrheinkonferenz

Gemeinsames Sekretariat: [info@oberrheinkonferenz.org](mailto:info@oberrheinkonferenz.org)